

Fackelschwimmen im Hafen

Tauchclub Beluga lädt für den Neujahrstag ein / Über 100 Teilnehmer werden erwartet



Das Fackelschwimmen im Auricher Hafen zieht auch immer viele Zuschauer an.

Foto: privat

Aurich. Nachdem im vergangenen Jahr das traditionelle Fackelschwimmen des Auricher Tauchclubs Beluga im Hafen aus Witterungsgründen abgesagt werden musste, soll die Veranstaltung am 1. Januar 2011 wieder über die Bühne gehen.

Dann soll der Hafenbereich wieder in ein stimmungsvolles buntes Lichtermeer aus Fackeln und Feuerwerk getaucht werden.

Seit 2004 richtet der Auricher Tauchclub Beluga das Fackelschwimmen aus, das nach Angaben des Clubs zu

einem herausragenden Ereignis für die Bürger der Stadt Aurich und aktiven Teilnehmer aus niedersächsischen Wassersportvereinen und ostfriesischen DLRG-Ortsgruppen geworden ist.

Wie in den Vorjahren treffen sich Schwimmer und

Taucher am Neujahrstag ab 15 Uhr in der Sporthalle am Ellernfeld. Von dort geht es gegen 17 Uhr zu Fuß zum Auricher Hafen, wo das Fackelschwimmen um ca. 17.30 Uhr beginnt. Dann werden die Fackeln angezündet und den Schwimmern übergeben, die zusammen mit ihren Flößen in das eiskalte Hafenwasser gleiten. Die von den teilnehmenden Gruppen präsentierten Flöße dienen auch als Plattformen und Abschussbasen für das Feuerwerk. Der TC Beluga rechnet mit 100 bis 130 aktiven Teilnehmern. Geschwommen wird etwa 20 bis 30 Minuten.

Nach dem Fackelschwimmen treffen sich die Aktiven zum Aufwärmen und zum Imbiss in der Sporthalle. Dort erfolgt die Auszeichnung der Teilnehmer mit jeweils drei Pokalen in den verschiedenen Kategorien: schönstes Floß, weiteste Anreise und größte Gruppe. Ausgezeichnet werden ebenfalls der älteste und der jüngste Teilnehmer. Außerdem erhält jeder Mitwirkende zur Erinnerung an das Ereignis eine Urkunde.